

Pressemitteilung

Mahnwache am Richard-Wilke-Platz (Altlohrtor 2) in Koblenz für mutmaßlich ermordete Frau

Do, 14.12.2023, 18:30 Uhr

Am Donnerstag, den 14.12.2023 findet um 18:30 Uhr eine Mahnwache am Richard-Wilke-Platz (Altlohrtor 2) statt. Gedacht wird der verstorbenen Frau, die am 22.11.2023 in Koblenz mutmaßlich ermordet wurde. Sie war als Sexarbeiterin tätig und offenbar über einen längeren Zeitraum massiven Misshandlungen ausgesetzt. Die Organisator*innen der Mahnwache wollen auf die Gewaltkontexte aufmerksam machen, denen Sexarbeiter*innen besonders häufig aufgrund prekärer Arbeitsbedingungen und fehlenden Schutzes ausgesetzt sind. „Wir möchten auch thematisieren, dass Gewalt an Frauen* keine Seltenheit darstellt. In Deutschland wird jeden dritten Tag eine Frau von einem Mann aus ihrem unmittelbaren Umfeld getötet. Das hat etwas mit unserer patriarchal strukturierten Gesellschaft zu tun“, so Lorian Metzger, Erste Sprecherin der Linkspartei und Mitorganisatorin. Zu den weiteren Organisator*innen der Mahnwache gehören Vertreter*innen der offenen FLINTA*-Gruppe, der ANTIFA, der Beratungsstelle „Roxanne“ (Beratungsstelle für Sexarbeiter*innen) der pro familia Koblenz e.V. sowie verschiedene Einzelpersonen.

Alle Koblenzer*innen sind dazu eingeladen, der verstorbenen Frau sowie allen Opfern von Femiziden am Do, den 14.12. ab 18:30 Uhr gemeinsam zu gedenken. Neben einer Kranzniederlegung bekommen verschiedene Akteur*innen Gelegenheit, das Thema Sexarbeit von verschiedenen Perspektiven zu beleuchten und auf Missstände, die in diesem Milieu vorkommen, wie dieser Tod zeigt, hinzuweisen.